

Gold steigt

22.01.2025 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis steigt im gestrigen New Yorker Handel von 2.725 auf 2.745 \$/oz. Heute Morgen kann der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong weiter zulegen und notiert aktuell mit 2.750 \$/oz um 32 \$/oz über dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich freundlich.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

USA verlassen das Pariser Klimaabkommen, rufen den Notstand an der Grenze zu Mexiko aus, rufen den Energienotstand aus, setzen die Entwicklungshilfe aus und treten aus der WHO aus (Quelle: Tagesschau.de).

Schlagzeilen in den deutschen Medien:

"Schwerer Dämpfer für Trump. Ex-Frau erhebt Vorwürfe gegen Pentagon-Kandidat Hegseth" (Bild.de).

"Er springt und lügt – Trumps Rede war ein Durcheinander" (n-tv.de).

"Trump erlaubt Festnahmen in Kirchen und Schulen" (Spiegel online).

"Trump inszeniert sich als Auserwählter Gottes – wie weit kommt er damit" (Stern online).

"Trump's zweite Amtszeit. Hysterie ist die falsche Antwort" (Zeit online).

"Kanada geeint gegen Trump", "Trump's zweite Amtszeit. Vetternwirtschaft und Korruption spielen enorme Rolle" (Tagesschau.de).

"Eine perfide, neue Trump-Strategie" (t-online.de).

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis steigt der Goldpreis bei einem leichteren Dollar auf ein neues Allzeithoch (aktueller Preis 84.895 Euro/kg, Vortag 84.204 Euro/kg). Der Goldpreis hat unser Ziel-Preisband von 2.300 bis 2.500 \$/oz überschritten. Nach der Ankündigung der Zentralbanken, die Geldpolitik wieder zu lockern, haben wir unser Goldpreisziel auf 2.500 bis 2.600 \$/oz leicht angehoben. Die Goldkäufe der BRICS-Staaten überlagern derzeit unser Goldpreisziel, sind aber nicht zu kalkulieren.

Wir werden diese Zentralbankkäufe erst in unserem Goldpreisziel berücksichtigen, wenn es sich bestätigt, dass sie nachhaltig sind. Wir empfehlen im aktuellen geldpolitischen und politischen Umfeld voll in Gold, Silber, Platin und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verbessert sich (aktueller Preis 30,74 \$/oz, Vortag 30,47 \$/oz). Platin zeigt sich stabil (aktueller Preis 941 \$/oz, Vortag 940 \$/oz). Palladium zieht an (aktueller Preis 943 \$/oz, Vortag 924 \$/oz). Die Basismetalle geben etwa 1% nach. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 78,91 \$/barrel, Vortag 79,79 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich freundlich. Der Xau-Index verbessert sich um

2,1% oder 3,1 auf 150,2 Punkte. Bei den Standardwerten steigt Agnico 2,5%. Barrick gibt 1,3% nach. Bei den kleineren Werten können Gold Resource 13,4%, First Mining 8,3% und Monument 6,1% zulegen. Rusoro geben 4,6% und Northern Dynasty 4,0% nach. Bei den Silberaktien verbessern sich Minaurum 5,3%, Hochschild 3,9% und Hecla 3,7%. Aya und Metallic geben jeweils 6,1% nach.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel fester. Harmony steigen 4,4% und Gold Fields 3,5%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen freundlich. Bei den Produzenten steigen Genesis, Evolution und Vault jeweils 4,1% sowie Kingsgate 4,0%. Aurelia geben 5,4% und Catalyst 3,7% nach. Bei den Explorationswerten ziehen Focus und Ausgold jeweils 7,1% an. Bei den Metallwerten steigen Paladin 10,1% und Image 4,4%. Iluka verliert 7,0%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 1,5% auf 226,75 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Ausgold (+7,1%), Galiano (+5,2%), Harmony (+4,4%) und Image (+4,4%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Sovereign (-3,4%) und Equinox (-2,2%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.12.24 verliert der Fonds 5,3% auf 211,02 Euro. Im Jahr 2024 stellt sich der Gewinn damit auf 16,6%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 23,9%. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 137,4 auf 129,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,0% auf 51,11 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Minaurum (+5,3%), Galiano (+5,2%) und Genesis (+4,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der New Pacific (-3,3%) und Mandalay (-3,3%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.12.24 verliert der Fonds 5,8% auf 47,83 Euro. Im Jahr 2024 verzeichnet der Fonds damit einen Gewinn von 21,8%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 2,5%. Das Fondsvolumen verringert sich parallel zu den Kursverlusten von 161,9 auf 151,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 21,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,8% auf 45,87 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Odyssey (+11,1%), Genesis (+4,1%), Evolution (+4,1%) und Vault (+4,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Resource Development (-15,8%), Aurelia (-5,4%) und Mandrake (-4,6%). Der Fonds dürfte heute etwas weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.12.24 verliert der Fonds 3,8% auf 42,59 Euro. Im Jahr 2024 stellt sich der

Verlust auf 5,1%. Über die letzten 5 Jahre verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 10,4%. Das Fondsvolumen verringert sich durch die Kursverluste und kleinere Abflüsse von 10,5 auf 9,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%
- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 5,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/644967--Gold-steigt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).